

Gute Luft und Natur erleben – BEWEGUNG FÜR KÖRPER UND GEIST

Im Langwarder Groden findest Du perfekte Bedingungen, um etwas für Deine Gesundheit zu tun. Ob Wandern, Spaziergehen, Nordic-Walking oder Joggen – Radfahren oder Reiten ist auf dem Deichsicherungsweg möglich.

TIEF DURCHATMEN UND DIE FRISCHE LUFT DER SALZWIESEN GENIEßEN

Hier kannst Du Herz und Kreislauf in Schwung bringen, den Kopf frei bekommen, See- und Zugvögel beobachten oder Schiffe gucken!

Die Luftqualität hier ist ausgezeichnet: Laut aktuellem Luftgutachten des Deutschen Wetterdienstes wurde den Nordseebädern Burhave mit Fedderwardersiel und Tossens eine herausragende Luftqualität bestätigt. Neben dem Prädikat „Nordseebad“ erfüllen sie auch die bioklimatischen und lufthygienischen Anforderungen eines Seebads mit kurmedizinischem Hintergrund – und das ganz ohne Einschränkungen.

Die Radtour Nr. 9, die „Große Butjadingen Rundtour“, führt auf dem Deichsicherungsweg am Langwarder Groden entlang – ein echtes Highlight für Radfans.

Ausflugs- und Erlebnistipps RUND UM DEN LANGWARDER GRODEN, LANGWARDEN UND FEDDERWARDERSIEL

Für einen unvergesslichen Tag am Meer haben wir ein paar besondere Empfehlungen für Dich gesammelt: Wer tiefer in die Welt des Wattenmeeres eintauchen möchte, besucht das Nationalpark-Haus Museum in Fedderwardersiel. Hier warten spannende Mitmachstationen rund um Ebbe und Flut, die Geschichte des Hafens, eine Simulation von Sturmfluten, Multimedia-Angebote sowie ein Aquarium mit vielen Nordsee-Bewohnern. Im museumseigenen Shop gibt es regionale Produkte und Nationalpark-Artikel.

MIT DER MS WEGA II AUF ENTDECKUNGSTOUR

Eine Fahrt mit der MS Wega II ist ein echtes Erlebnis: Ob Netzfahrt oder trockenengefallen im UNESCO-Weltnaturerbe – dieses Schiff bietet einzigartige Perspektiven auf das Watt und seine Bewohner. Aktuelle Fahrtzeiten findest Du online: cassen-eils.de/wega.

DEICHSCHÄFEREI & MELKHUS FELDHAUSEN

Entlang der rund 13 Kilometer langen Deichlinie sorgen mehr als 500 Mutterschafe und ihre Lämmer für gepflegte Deiche – ein Bild, das einfach zu Butjadingen gehört. Die Lammzeit beginnt im Februar und März im Stall, ab dem Frühjahr sind sie dann direkt am Meer unterwegs. Ein Stopp im Melkhus lohnt sich für eine regionale Pause. Weitere Ausflugsideen und Veranstaltungen – wie zum Beispiel Konzerte im Hafen von Ostern bis Mitte Oktober, sonntags um 11 Uhr im Hafen Fedderwardersiel – findest Du unter: butjadingen.de.

Zugvögel im Wattenmeer HIER IST WAS LOS AM HIMMEL

Der Langwarder Groden gehört zu den bedeutendsten Rastplätzen für Zugvögel im internationalen Wattenmeer. Zwei Mal im Jahr machen hier tausende gefiederte Gäste Halt – unterwegs vom hohen Norden bis nach Südafrika. Besonders im Frühjahr und Herbst lohnt sich ein Besuch, denn dann tanken unter anderem Knut, der große Brachvogel, Ringelgans, Nonnengans und Brandgans neue Energie für ihre lange Reise.

Nicht verpassen: jährlich im Oktober finden die Zugvogeltage des Nationalparks Wattenmeer statt – ein echtes Erlebnis für Naturfreunde!

VÖGEL DER WIESEN UND WEIDEN

Für Arten wie Kiebitz, Brachvogel, Uferschnepfe, Rotammer, Rotschenkel, Wiesenpieper und Säbelschnäbler wurden im Langwarder Groden rund 70 Hektar Grünland wieder vernässt. Gemeinsam mit regionalen Landwirten wird die Fläche naturnah bewirtschaftet, damit seltene Wiesenvögel hier wieder optimale Lebensbedingungen finden. Neben den Rast- und Wiesenvögeln lassen sich im Gebiet auch Greifvögel sowie zahlreiche Wasser- und Singvögel beobachten – darunter Rot- und Wiesensiwi, Feldlerche oder Alpenstrandläufer. Ein Besuch lohnt sich zu jeder Jahreszeit.

Faszinierende Tierwelt IM LANGWARDER GRODEN

Wer hier unterwegs ist, entdeckt eine faszinierende Tierwelt – gut versteckt, winzig klein oder groß und beeindruckend. Viele Arten sind perfekt an den ständigen Wechsel von Ebbe und Flut angepasst.

LEBEN IM WATT

Das Watt wirkt auf den ersten Blick karg – aber unter der Oberfläche steckt Leben pur. Auf einem Quadratmeter können sich all diese Tiere tummeln: 50.000 Wattschnecken, 100.000 Schlickkrebse, 100 Wattwürmer, 12 kg Miesmuscheln und viele weitere kleine Überlebenskünstler.

LEBEN IN DEN SALZWIESEN

Die Salzwiesen sind ein echter Geheimtipp. Hier leben viele Tierarten mit ganz besonderen Talenten:

- Käfer, die mit ausgestrecktem Hinterleib über die Wasseroberfläche segeln
- Spinnen, die unter Wasser ihre Netze spinnen
- Wurzelläuse, deren Nachwuchs dank Wachsschicht gar nicht nass wird
- Der Salzwiesenkäfer – ein echter Baumeister. Seine rund 10 cm tiefen Wohnröhren machen ihn legendär. Kleine, münzgroße Erdhügel verraten, wo er wohnt.

LEBEN IM WASSER

Das Leben in den Prielen ist abwechslungsreich: Krabben, Muscheln, Würmer und zahlreiche Kleinstlebewesen, rund 250 Fischarten, darunter auch Kabeljau, die größten Bewohner: Robben und Schweinswale.

Tierische Helfer NATURSCHUTZ ZUM ANFASSEN

In Butjadingen übernehmen nicht nur Menschen Verantwortung für die Natur. Auch unsere vierbeinigen Helfer leisten einen wichtigen Beitrag – und das jeden Tag.

SCHAFE – DIE SANFTEN DEICHARBEITER

Unsere Schafe, in Butjadingen liebevoll „Trippelwalzen“ genannt, gehören fest in das Landschaftsbild. Mit ihren sprichwörtlich „goldenen Hufen“ festigen sie die Grasnarbe, halten den Deich kurz und stabil – und sorgen so für natürlichen Küstenschutz.

RINDER AUF DEN SALZWIESEN

Ein Stück weiter, oberhalb der Gezeitenzone, übernehmen Rinder die Pflege. Ohne sie würden diese Flächen nach und nach zuwachsen und ihre besondere ökologische Bedeutung verlieren.

Durch die Rinderbeweidung bleiben sie offen, vielfältig und werden zu einem wertvollen Lebensraum – insbesondere für Wiesenvögel und seltene Brutarten.

Naturerlebnis LANGWARDER GRODEN

Der Langwarder Groden verändert sich ständig – mal Meer, mal Land. Mal ruhig, mal stürmisch. Mal Sommerhitze, mal Wintereis. Wer hier unterwegs ist, erlebt den Rhythmus der Natur hautnah.

Ob auf eigene Faust, im Rahmen einer Führung oder einfach beim stillen Staunen: Der Langwarder Groden ist ein Ort, den man nicht nur sieht – sondern fühlt.

DAS SOLLTEST DU NICHT VERPASSEN:

- Tief durchatmen und den rauen, ehrlichen Charme von Watt und Salzluft spüren
- Vögel beobachten und ihrem Gesang lauschen – allein oder bei fachkundigen Exkursionen
- Während der Zugvogeltage im Oktober die große Reise von Gans & Co. miterleben – und faszinierende Arten entdecken
- An anschaulichen Modellen die Gezeiten und das Leben im Wattenmeer verstehen
- Wattspuren finden, Muscheln, kleine Wunder und das berühmte „Wattknistern“ der Schlickkrebse hören
- Bei Hochwasser über die Stege laufen – fast so, als würdest Du über das Wasser gehen
- Beim Picknick in der Abenddämmerung aus der Vogelbeobachtungsstation den Zugvögeln im goldenen Licht zuschauen
- Den Krabbenfischern in der Ferne bei der Arbeit zusehen
- Im Winter dem Knacken des Eises lauschen und sich den Wind um die Nase wehen lassen
- Eine Fahrt mit der Butjenter Bahn entlang des Grodens erleben

**Bitte beachte zu Deiner eigenen Sicherheit
Sturmflutwarnungen und Gezeiten.**

Natur Erleben LANGWARDER GRODEN



Herzlich willkommen
**IM UNESCO-WELTNATURERBE WATTENMEER
UND NATIONALPARK**

Mit Deinem Besuch im Langwarder Groden tauchst Du mitten in den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer ein. Zwischen Fedderwardersiel und Langwarden ist der Langwarder Groden der beste Ort in Butjadingen, um Vögel zu beobachten.

Ein 4 km langer Rundwanderweg und ein 2 km langer Naturentdeckungspfad bieten Dir Naturerlebnisse der besonderen Art. Von mehreren Beobachtungsständen, Stegen und einer Brücke auf dem Vordeich hast Du den perfekten Blick auf den Wechsel von Ebbe und Flut. Besonders bei hohen Tiden kannst Du die Urgewalt und die Dynamik der Gezeiten hautnah erleben.

Auf zahlreichen Informationstafeln erfährst Du mehr über Natur und Landschaft, interaktive Modelle laden zum Entdecken des faszinierenden Lebensraums ein. Auf Deiner Wanderung durch den Langwarder Groden kannst Du die Naturschutzmaßnahmen, die Ziele und die Erfolge des Renaturierungsprojektes kennenlernen oder einfach die Landschaft und Natur genießen.

Hier geht es lang
DIESE WANDERWEGE GIBT ES

Viele Wege führen Dich durch den Groden, vorbei an 70 ha Wiesenvogelbrut- und Gänserastgebieten, bis zum Bohlensteg hinein in 70 ha Salzwiesenentwicklungsfläche. So bekommst Du faszinierende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt des Wattenmeeres. Du hast die Wahl zwischen einem Rundwanderweg, einem zertifizierten Wanderweg und einem Naturentdeckungspfad! An Beobachtungspunkten und fest installierten Ferngläsern kannst Du die Vielfalt der Vogelwelt hautnah erleben und über Brücken und Stege die neu entstandenen Salzwiesen entdecken.

Eine Brücke führt Dich auf den Vordeich, von dem Du einen herrlichen Blick über die Salzwiesen und die Schifffahrtsstraße der Außenweser hast. Zahlreiche Informationstafeln und Modelle laden zum Verweilen und Ausprobieren ein.

WEGEDetails:

- Rundwanderweg ca. 4 km, Naturentdeckungspfad ca. 2 km, Bohlensteg ca. 400 m, barrierereduziertes Wegstück ca. 2 km
- Weg auf dem Vordeich, Radweg am Hauptdeich
- Vogelbeobachtungshütte
- Zwei Fernrohre

- Modelle, z.B. Vogelspuren im Sand erkennen*
- Zahlreiche Informationssäulen und Tafeln*
- Fahrrad-Abstellplätze
- Kostenlose Nutzung von Wattkarren und Wattmobil*
- Mobile Behinderten-Toilette / Eingang Feldhausen*
- Parkplatz mit Infotafel
- Bushaltestelle in der Nähe
- Bänke zum Verweilen*

* Hinweis: Vom 15. September bis 15. April wird gemäß Vorgaben des II. Oldenburgischen Deichbands das Außendeich-Inventar entfernt. Wir bitten um Dein Verständnis.

REISEN
für Alle

Der Langwarder Groden trägt das Prädikat „Reisen für Alle“ und wurde dafür von Tourismus Marketing Niedersachsen ausgezeichnet. Auch Personen mit Handicap können hier die Natur in ihrer ganzen Schönheit erleben. Ob Du eine Fahrt mit der Butjenter Bahn auf dem Deichsicherungsweg entlang des Langwarder Grodens genießt oder den Groden selbst erkundest – wir bieten Komfort für alle. Ein 2 km langes barrierearmes Wegstück wurde speziell für Personen mit Gehbehinderung, für alle, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, oder für Kinderwagen angelegt.

Für Deine Fahrt durch den Langwarder Groden stehen ein kostenloses Wattmobil und Wattkarren bereit. Außerdem gibt es eine gut erreichbare Vogelbeobachtungsstation, zwei kostenlos nutzbare Fernrohre, eine barrierefreie Toilette am Eingang Feldhausen (von April bis ca. Mitte September), sowie eine ganzjährig geöffnete barrierefreie Toilette auf dem Parkplatz Feldhausen.



Respekt
FÜR DEN LANGWARDER GRODEN

SO VERHÄLTST DU DICH RICHTIG

- Trag festes Schuhwerk, wenn Du die Wege erkundest
- Passende Kleidung ist wichtig: wetterfest, aber auch der Schutz vor Sonne ist hier wertvoll
- Bleib auf den Wegen, um Flora und Fauna zu schützen und die Tierwelt nicht zu stören
- Hunde müssen im Nationalpark angeleint sein; auf den Deichen gilt ein Hundeverbot
- Radfahren und Reiten ist nur auf dem Deichsicherungsweg erlaubt
- Nimm Deinen Müll wieder mit nach Hause

Bitte beachte zu Deiner eigenen Sicherheit Sturmflutwarnungen und Gezeiten.

Wir danken Dir für Dein Verständnis!



Entstehung und Bedeutung des Naturparks
WERTVOLL FÜR NATUR UND MENSCH

Als Ausgleich für drei Großprojekte am Jadebusen wurde im Langwarder Groden im Jahr 2014 der Vordeich wieder geöffnet. Diese Maßnahmen dienten der Renaturierung von Salzwiesen, um den Lebensraum zu vergrößern und die Vielfalt der Natur zu fördern. Mit dem Langwarder Groden ist eine einzigartige Möglichkeit entstanden, Natur hautnah zu erleben – Du kannst die Entstehung neuer Salzwiesen direkt mitverfolgen.

In den 1930er Jahren war der Langwarder Groden durch die Eindeichung von 140 ha Salzwiesen von der natürlichen Entwicklung abgeschnitten. Die Küstenlandschaft Butjadingens gehört seit 2009 zum UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer – eine Auszeichnung, die weltweit nur außergewöhnlichen Naturlandschaften zuteilwird. Der Mensch und die Biosphäre Langwarder Groden, hier stehst Du als Besucher im Mittelpunkt. Das Gebiet lädt dazu ein, es nachhaltig zu nutzen, gesunde, regionale Produkte zu entdecken und zu genießen, sich an der frischen Luft zu bewegen und die kulturelle Vielfalt zu erleben.



DIE FASZINIERENDE SALZWIESEN-FLORA
hautnah erleben

Salzwiesen gehören zu den besonders seltenen und zudem gefährdeten Lebensräumen. Seit der Öffnung der Deiche haben sich auf den neu überfluteten Flächen wieder typische Pflanzen angesiedelt: Queller, Portulak, Strandflieger und viele weitere Salzwiesenarten. Queller verdünnen den Salzgehalt in seinen Blättern, Portulak-Kleimelde speichert Salz in Härchen und wirft diese dann ab und Strandflieger scheidet das Salz über spezielle Salzdrüsen aus. Das sind einzigartige Strategien um im Salzwasser zu überleben.

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61 | 26969 Butjadingen
Tel.: 04733 / 92 93 -40
E-Mail: urlaub@butjadingen.de
Buchungshotline: 04733 / 92 93-10
Instagram: nordseehalbinsel_butjadingen
Facebook: Nordsee-Halbinsel Butjadingen
www.butjadingen.de

**ANFAHRT MIT DEM AUTO
Autobahn A 29**
Oldenburg-Wilhelmshaven, Ausfahrt Jaderberg (10), weiter Richtung Jaderberg-Jade, B 437 Richtung Varel. In Diekmannshausen rechts ab auf die Bäderstraße Richtung Nordseebad Burhave.

Autobahn A 27
Bremen-Bremerhaven, Ausfahrt Stotel (11), weiter Richtung Wesertunnel, B212 Richtung Nordenham, dann ausgeschildert Nordseebad Burhave.

ANFAHRT MIT DEM ZUG
Über Bremen gelangst Du nach Nordenham. Bitte informiere Dich vorab über die Fahrpläne. bahn.de und vbn.de, Bundesweite Infonummer: 01805/996633

ANFAHRT MIT DEM BUS AB NORDENHAM
Bahnreisende gelangen über Bremen nach Nordenham. Von hier aus verkehren regelmäßig Busse nach Butjadingen. Mit dem Strandläufer fährst Du zwischen Nordenham und Eckwarden nach Vorlage Deiner Gästekarte kostenlos. Weitere Infos: fahrplaner.de, vbn.de, Tel.: 0421/596059 vbw-wesermarsch.de, Tel.: 04731/8640

Alle Angaben entsprechen dem Stand der Drucklegung im Februar 2026. Irrtum und Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, elektronische Bildverarbeitung oder formmechanische Vervielfältigung dieses Prospektes, insbesondere die Verwendung von Ausschnitten, ist untersagt und wird als Verstoß gegen das Wettbewerbsrecht bzw. als Verletzung des Urheberrechts geahndet.



Nordsee

LANGWARDER GRODEN

UNESCO-Weltnaturerbe
Wattenmeer

NATIONALPARK
RUHEZONE

NATIONALPARK ZWISCHENZONE
-Naturentwicklung-

Vordeich



Hauptdeich mit Schafbeweidung



FELDHAUSEN

Deichschäferei Feldhausen
mit Melkhus



NATIONALPARK ZWISCHENZONE
- mit angeleintem Hund begehbar -
Rundwanderweg (ca. 4 km)
Hauptdeich mit Schafbeweidung

LANGWARDEN



Haltestelle: Langwarden, Ort
Strandläufer / Buslinie 400



Haltestelle: Langwarden, Brücke
Strandläufer / Buslinie 400



SALZWIESE
- Hunde nicht erlaubt -
Naturentdeckungspfad (ca. 2 km)
Hauptdeich mit Schafbeweidung



FEDDERWARDERSIEL



Nationalpark-Haus
Museum Fedderwardsiel

RESPEKT FÜR DEN LANGWARDER GRODEN

Danke für Deine Unterstützung sagt die
Gemeinde Butjadingen, die Nationalpark-
verwaltung und der II. Oldenburgische
Deichband



Ruhezone: Betreten verboten



Zwischenzone: Bitte bleibe
auf den Wegen



Leinenpflicht für Hunde, bitte den
Rundwanderweg nutzen



Hundeverbot auf dem Deich



Drachen verboten, nutze bitte
die Drachenwiese in Tossens



Nutze bitte Mülleimer oder nimm
Deine Abfälle wieder mit



Reiten nicht erlaubt



Radfahren verboten, bitte nutze
die Fahrradstellplätze

Bitte beachte zu Deiner eigenen Sicherheit
Sturmflutwarnungen und Gezeiten.

NATIONALPARK
ZWISCHENZONE

Rundweg Qualitätswanderweg
„Wanderbares Deutschland“

Rundwanderwege „Natur Erleben“:
Rundwanderweg ca. 4 km,
Start Feldhausen /
Naturentdeckungspfad ca. 2 km,
Start Fedderwardsiel

Bohlensteg

Barrierereduziertes Wegestück

Weg auf dem Vordeich

Radweg am Hauptdeich/
Außengrenze zum Nationalpark

Nationalpark Zwischenzone

Nationalpark Ruhezone – sie ist am
strengsten geschützt

Informationspunkte / Sitzgelegenheiten

Modelle vom Langwarder Groden

Fahrradstellplatz

Parkplatz

Aussichtspunkt / Vogelbeobachtung

Toiletten / Behinderten WC

Bushaltestelle

Das Naturerlebnis-Konzept Langwarder
Grodens wurde ermöglicht durch finanzielle
Unterstützung von:

Förderprogramm Natur Erleben
(EFRE)

Bingo Umweltstiftung

Niedersächsische Wattenmeerstiftung

Landessparkasse zu Oldenburg

JadeWeserPort Realisierungs-
gesellschaft GmbH & Co. KG

Gemeinde Butjadingen

Tourismus-Service Butjadingen
GmbH & Co. KG

Nationalpark
Wattenmeer
NIEDERSACHSEN

Nationalparkverwaltung
Niedersächsisches Wattenmeer

Für das Betreten der Wege wird festes Schuh-
werk empfohlen. Vom 15. September bis zum
15. April sind die Infoelemente und Bänke wegen
zeitweiser Überflutung abgebaut.